



**Vom Papier
zum Pixel**

Der Weg zur digitalen Verwaltung



DStGB

Deutscher Städte-
und Gemeindebund

DStGB-Lounge

„Vom Papier zum Pixel“

Der Weg zur digitalen Verwaltung

10. April 2013, 16.00 - 19.30 Uhr

Kulturzentrum PFL der Stadt Oldenburg

Peterstraße 3

26121 Oldenburg

Das Thema

Vom Papier zum Pixel – Der Weg zur digitalen Verwaltung

Öffentliche Verwaltung kostet Geld. Das wird auch so bleiben, denn gute Arbeit gibt es nicht zum Nulltarif. Aber es existieren gleichzeitig beträchtliche Einsparpotenziale. Die Verwaltung von Morgen ist digitaler, effizienter und unterstützt Städten und Gemeinden dabei, Geld zu sparen. Dies geschieht auch durch Kooperation mit anderen Verwaltungen, Rechenzentren und IT-Dienstleistern.

Die Digitalisierung von Geschäftsprozessen kann entscheidend dazu beitragen, Arbeitsabläufe zu vereinfachen, Prozesse zu beschleunigen und Kosten zu reduzieren. Mit der Implementierung digitaler Verwaltungsabläufe sind jedoch zahlreiche Fragen verbunden: Wie ist die aktuelle rechtliche Situation? Welche Anwendungen existieren bereits? Was gilt es im Hinblick auf den Datenschutz und die Aufbewahrungsfristen zu beachten? Welche Bedeutung hat die Standardisierung von Verfahren für die interkommunale Zusammenarbeit?

Diese und weitere zentrale Aspekte greift der Deutsche Städte- und Gemeindebund (DStGB) im Rahmen seiner DStGB-Lounge am **10. April 2013 in Oldenburg** auf. Unter dem Titel „Vom Papier zum Pixel - Der Weg zur digitalen Verwaltung“ stehen dabei Informationen und Diskussionen rund um die Bereiche der elektronischen Verwaltungsmodernisierung im Fokus. Unter anderem geht es um die Potentiale des „E-Postbrief“ der Deutschen Post AG. **Heinz-Hermann Herbers**, Geschäftsbereichsleiter der Post, wird über die wesentlichen Funktionen dieses neuen Services referieren. **Franz-Reinhard Habel**, Sprecher des DStGB, wird zudem über die wichtigsten Aufgaben einer modernen Verwaltung sprechen. Nach den Impulsvorträgen findet eine **Podiumsdiskussion** mit u. a. **Thorsten Bullerdiek**, Beigeordneter und Sprecher des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes, **Ulrich Mahner**, Referatsleiter Soziales und IT des Niedersächsischen Städtetages, **Dr. Klaus Listmann**, Studienleiter der vhs Landkreis Fulda und **Dr. Sönke E. Schulz**, Geschäftsführer des Lorenz-von-Stein-Instituts für Verwaltungswissenschaften, statt. Bei einem Imbiss folgt die Gelegenheit zu einem weiteren Gedankenaustausch in persönlichen Gesprächen.

Das Ziel der Reihe der „**DStGB-Lounges**“ ist es, Zukunftsthemen der Kommunen in rund dreistündigen Nachmittagsveranstaltungen gemeinsam zu diskutieren, diese aus verschiedenen Blickwinkeln zu beleuchten und Lösungsansätze zu entwerfen. Die Veranstaltung richtet sich dabei an **Oberbürgermeister, Bürgermeister** und **Entscheidungsträger** aus Städten, Gemeinden und Landkreisen sowie die gesamte Fachöffentlichkeit.

Anmeldung unter: www.dstgb.de/oldenburg

Das Programm

Zeit	Format	Aktivität
16.00	Key Note	Prof. Dr. Gerd Schwandner, Oberbürgermeister Stadt Oldenburg (angefragt)
16.20	Impuls I	„Die Verwaltung der Zukunft“ Franz-Reinhard Habel, Sprecher des DStGB
16.40	Impuls II	„Quo vadis, E-Government?“ Dr. Sönke E. Schulz, Geschäftsführer des Lorenz-von-Stein-Instituts für Verwaltungswissenschaften (angefragt)
17.00	Impuls III	„Der E-Postbrief – Meilenstein auf dem Weg zur digitalen Verwaltung“ Heinz-Hermann Herbers, Geschäftsbereichsleiter Vertrieb Brief Öffentlicher Sektor, Deutsche Post AG
17.20	Praxisbeispiel	„Neu Wulmstorf: Geschäftsprozessoptimierung mit der E-Post Business Box“ Partho Banerjea, Leiter Fachdienst Strategische Steuerung und Entwicklung Gemeinde Neu Wulmstorf
17.40	Praxisbeispiel	„Der E-Postbrief im Einsatz – vhs Landkreis Fulda“ Dr. Klaus Listmann, Studienleiter der vhs Landkreis Fulda (angefragt)
18.00	Diskussion	Partho Banerjea, Leiter Fachdienst Strategische Steuerung und Entwicklung Gemeinde Neu Wulmstorf Thorsten Bullerdiek, Beigeordneter und Sprecher des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes Ulrich Mahner, Referatsleiter Soziales und IT des Niedersächsischen Städtetages Heinz-Hermann Herbers, Deutsche Post AG Dr. Klaus Listmann, Studienleiter der vhs Landkreis Fulda Dr. Sönke E. Schulz, Geschäftsführer des Lorenz-von-Stein-Instituts für Verwaltungswissenschaften Moderation: Franz-Reinhard Habel, DStGB
19.00	Netzwerken	Vertiefende Gespräche und Imbiss